



**Delegationsreise
unter Leitung von Frau Staatssekretärin Katja Hessel
vom 20. bis 25. Mai 2012 nach Südkorea**

Die bayerische Staatssekretärin für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, Katja Hessel, wird vom 20. bis 25. Mai 2012 in Begleitung einer Wirtschaftsdelegation Südkorea besuchen. Stationen der Reise sind **Seoul, Gumi und Pusan**. Das Angebot der Delegationsreise richtet sich an Vorstände, Geschäftsführer und Eigentümer aus den **Branchen Automobil und Automobilzulieferer, Maschinen- und Anlagenbau, Chemie, Medizintechnik sowie Luft- und Raumfahrt**.

Ziel der Reise ist es, durch Gespräche mit Entscheidungsträgern aus Politik und Wirtschaft auf südkoreanischer Seite die Grundlage für eine Intensivierung der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen zu schaffen. Neben den politischen Gesprächen der Staatssekretärin werden für die begleitende Wirtschaftsdelegation Unternehmensbesuche, Branchenfachgespräche sowie Networking-Plattformen angeboten. Für Unternehmen, die wichtige Projekte im Gastland verfolgen, ist im Einzelfall eine Teilnahme an politischen Gesprächen möglich.

Südkorea gehört mit seiner leistungsstarken Wirtschaft und seinen hohen technologischen Fähigkeiten zu den wichtigsten Wirtschaftspartnern Bayerns in Ostasien. Südkorea, die 15.-größte Volkswirtschaft und 7.-größte Exportnation der Welt, ist für Bayern nach der Volksrepublik China und Japan, und noch vor Indien, der dritt wichtigste Absatzmarkt in Asien. Deutschland bleibt für Südkorea wichtigster europäischer Handelspartner.

Bayerische Anbieter profitieren von der guten Wirtschaftslage in Südkorea. Die koreanischen Importe aus Bayern stiegen im 3. Quartal 2011 um 29,9 % im Vergleich zum Vorjahr. Wachstumsmotor ist dabei der steigende Absatz von Kfz und Kfz-Teilen. Auch die Lieferungen von Maschinen und chemischen Erzeugnissen legten kräftig zu. Korea muss sich unter dem Druck der Konkurrenz technologisch weiterentwickeln. Dies begünstigt Unternehmen, die die dafür benötigten Anlagen und Ausrüstungen anbieten. Seit Juli 2011 findet das Freihandelsabkommen zwischen der EU und Korea (Rep.) Anwendung, das die Chancen für bayerische Anbieter in Südkorea weiter verbessert.

Interessierte bayerische Unternehmen werden gebeten, ihr Interesse bis spätestens **Donnerstag, den 9. Februar 2012**, schriftlich mitzuteilen (mit vollständiger Angabe der Adresse, der Position im Unternehmen und evtl. Unternehmenszielen in Südkorea). Sie werden im Anschluss zu einer Teilnahme eingeladen. Sollte die Anzahl der interessierten Unternehmen die vorhandenen Flug- und Hotelkontingente überschreiten, ist eine Auswahl der Unternehmen erforderlich, bei der auch der Eingang der Interessensbekundung berücksichtigt wird.

Anmeldungen und Rückfragen organisatorischer Art richten Sie bitte an:

Bayerische Gesellschaft für Internationale Wirtschaftsbeziehungen mbH

Frau Sarah Morgenstern

Landsberger Str. 300, 80687 München

Tel.: 089/660566-200; Fax: 089/660566-150; E-Mail: smorgenstern@bayern-international.de

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Frau Gabriele Fink

Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Tel.: 089/2162-2591; Fax: 089/2162-3591; E-Mail: gabriele.fink@stmwivt.bayern.de